

Bekanntgabe der erwarteten Übertragung des tschechischen Privat- und Kommerzkundengeschäfts der Waldviertler Sparkasse Bank AG an Česká spořitelna, a.s.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie als aktuelle Kunden der Waldviertler Sparkasse Bank AG ("**WSPK**") darüber informieren, dass die WSPK als Verkäuferin und die Česká spořitelna, a.s. ("**Česká spořitelna**") als Käuferin, einen Unternehmenskaufvertrag hinsichtlich eines Teils der Geschäftstätigkeit der WSPK im Bereich des Privat- und Kommerzkundengeschäfts in der Tschechischen Republik abschließen werden.

Die Übertragung des Eigentums am vertragsgegenständlichen Teilunternehmen einschließlich der damit verbundenen Kundenbeziehungen von WSPK an Česká spořitelna soll, wie nachstehend näher beschrieben, am 1. Jänner 2021 erfolgen.

Im Zusammenhang mit der Übertragung der Kundenbeziehungen von WSPK an Česká spořitelna sind Sie zum aktuellen Zeitpunkt nicht verpflichtet irgendwelche Schritte zu unternehmen, da alle Ihre Verträge und Produkte schrittweise an Česká spořitelna übertragen werden. Im Laufe des Jahres 2021 werden die Filialen von WSPK und Česká spořitelna zusammengelegt, so dass Sie weiterhin die Filialen in Ihrer Region sowie die Kundenleitungen für den Kundenservice nutzen können. In bestimmten Fällen werden einige Kunden über erforderliche Schritte informiert werden, um eine ordnungsgemäße Übertragung der Kundenbeziehung an Česká spořitelna zu gewährleisten.

In der ersten Phase der Übergangszeit, die für die Integration der Kundenbeziehungen in die Systeme von Česká spořitelna notwendig ist, bleiben Ihre Kontonummer, Bankleitzahl, IBAN und BIC-Codes (Swift-Code) gültig. Alle Zahlungen werden daher wie gewohnt durchgeführt und es besteht keine Notwendigkeit Ihrerseits etwas zu unternehmen. Anschließend werden in der nächsten Phase der Übergangszeit Ihre bei der WSPK geführten Konten in die Systeme von Česká spořitelna übertragen, was zu einer entsprechenden Änderung der Bankleitzahl führen wird (von WSPK-Code 7940 auf den Česká spořitelna-Code 0800). In bestimmten Fällen wird sich auch die Kontonummer ändern. Nach Ablauf der Übergangszeit und der Fertigstellung der Übertragung der Konten in die Systeme der Česká spořitelna werden Zahlungen an Konten mit der Bankleitzahl 7940 (WSPK) an den Absender rücküberwiesen. Sie werden im Voraus über die neue Kontonummer und andere mögliche Änderungen informiert, inklusive Anweisungen zum Erhalt neuer Zahlungsverkehrskarten.

Um den Übergang für unsere Kunden so reibungslos wie möglich zu gestalten, wird Česká spořitelna während der Übergangszeit weiterhin intensiv mit WSPK in Bezug auf die Verwaltung Ihrer Konten und der Erbringung von Bankdienstleistungen zusammenarbeiten.

Weitere Informationen zur Übertragung eines Teils des Unternehmens von WSPK an Česká spořitelna sowie diesbezügliche, mögliche Auswirkungen gemäß Artikel 16 Absatz 8 und 9 des tschechischen Bankgesetzes Nr. 21/1992 Slg. folgen auf den nächsten Seiten.

Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie der WSPK entgegengebracht haben. Wir sind überzeugt, dass Sie mit den Dienstleistungen die von Česká spořitelna erbracht werden, und deren Sorgfalt gleichermaßen zufrieden sein werden.

In Zwettl am 30. November 2020

Waldviertler Sparkasse Bank AG

Dr. Franz Pruckner, MBA, e.h.

Vorstandsvorsitzender

Mag. Michael Hag, e.h.

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

In Prag am 30. November 2020

Česká spořitelna, a.s.

Wolfgang Schopf, e.h.

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

Ing. Daniela Pešková, e.h.

Vorstandsmitglied

Weitere Informationen gemäß Artikel 16 Absatz 8 und 9 des Bankengesetzes

I. Beschreibung der beabsichtigten Transaktion

Gemäß dem zwischen WSPK und Česká spořitelna abzuschließendem Unternehmenskaufvertrag (die "**Vereinbarung**"), auf deren Grundlage sich WSPK als Verkäuferin zur Übertragung eines Teils der Geschäftstätigkeit der WSPK im Bereich des Privat- und Kommerzkundengeschäfts in der Tschechischen Republik, die über ihre tschechische Zweigniederlassung betrieben wurde, (das "**Zielunternehmen**") an Česká spořitelna verpflichtet, und Česká spořitelna sich als Käuferin verpflichtet, das Zielunternehmen zu erwerben.

Im Rahmen der Transaktion werden alle Kundenbeziehungen, die sich auf das Zielunternehmen beziehen (einschließlich Darlehen, Einlagen und andere Produkte), übertragen, mit Ausnahme jedoch bestimmter, ausdrücklich von der Transaktion ausgeschlossener Kundenbeziehungen. Kunden, die Teil der Transaktion sind und somit an Česká spořitelna übertragen werden, werden direkt, einschließlich der Mitteilung über den Vollzug der Transaktion und der damit verbundenen Übertragung des Eigentums am Zielunternehmen an Česká spořitelna informiert.

Die vorherige Zustimmung von der Tschechischen Nationalbank zum Abschluss der Vereinbarung, gemäß dem Bankengesetz Nr. 21/1992 Slg. in der jeweils aktuellen Fassung ("**Bankengesetz**"), wurde erworben und die zuständige tschechische Wettbewerbsbehörde hat ihre Zustimmung zum Abschluss der Vereinbarung erteilt.

Nachdem die Vereinbarung abgeschlossen wird, und nachdem weitere Bedingungen in der Vereinbarung erfüllt werden, soll Česká spořitelna, nach derzeitigen Annahmen, das Eigentum am Zielunternehmen ab dem 1. Jänner 2021 erwerben.

II. Informationen über WSPK und Česká spořitelna

WSPK ist eine nach dem Recht der Republik Österreich gegründete Gesellschaft, eingetragen unter der Firmenbuchnummer FN 36924a, mit Sitz in Zwettl, und der Geschäftsadresse Sparkassenplatz 3, 3910 Zwettl, Österreich. WSPK erbringt in der Tschechischen Republik Bankdienstleistungen über ihre Zweigstelle unter dem Namen Waldviertler Sparkasse Bank AG, mit der Geschäfts-ID: 490 60 724 (die "**Zweigniederlassung**").

Česká spořitelna ist eine nach dem Recht der Tschechischen Republik gegründete Aktiengesellschaft, mit der Geschäfts ID Nr.: 452 44 782 und der Steuer-ID Nr.: 69900126, mit der Geschäftsadresse in Olbrachtova 1929/62, 140 00 Prag 4, Tschechische Republik, eingetragen im Handelsregister des Stadtgerichts Prag unter Aktenzeichen: B 1171. Česká spořitelna ist eine Bank im Sinne des Art. 3 Abs. 1 des Bankengesetzes und erbringt Bankdienstleistungen in der Tschechischen Republik auf der Grundlage einer von der Tschechischen Nationalbank gemäß Artikel 4 ff. des Bankengesetzes erteilten Lizenz.

III. Aufsichtsbehörde und Einhaltung der Vorschriften nach der Übertragung des Zielunternehmens

Die Aufsicht über die Zweigniederlassung als Niederlassung einer ausländischen Bank mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat wird derzeit in erster Linie von der Finanzmarktaufsicht der Republik Österreich (Österreichische Finanzmarktaufsicht; "**FMA**") und in begrenztem Umfang auch von der Tschechischen Nationalbank als Aufsichtsbehörde des Aufnahmestaats wahrgenommen. Ab dem Zeitpunkt der Wirksamkeit der Übertragung an Česká spořitelna wird das Zielunternehmen nur der Aufsicht der Tschechischen Nationalbank, mit der Geschäftsadresse in Na Příkopě 28, Prag 1, Postleitzahl 115 03, unterliegen.

Ausgewählte Daten zur Einhaltung der Aufsichtsvorschriften durch Česká spořitelna sind abrufbar unter: www.csas.cz/cs/dokumenty-ke-stazeni#/7/Povinne-informace-v-souladu-s-Vyhlaskou-CNB

Ausgewählte Daten zur Einhaltung der Aufsichtsvorschriften durch die WSPK sind im Geschäftsbericht der WSPK für das Jahr 2019 enthalten unter: <https://www.wspk.cz/dokumenty/vyrocnizpravy/vyrocnizprava-2019.pdf>

IV. Informationen über die Auswirkungen der Übertragung des Zielunternehmens auf Kunden und deren Verträge

Die Übertragung des Zielunternehmens hat keinen Einfluss auf die Gültigkeit der Verträge des Kunden, die mit WSPK oder Česká spořitelna geschlossen wurden.

Sofern mit dem Kunden nichts anderes vereinbart ist, bleibt der Vertrag des Kunden unverändert, mit der Ausnahme, dass WSPK durch Česká spořitelna als Vertragspartei ersetzt wird. Infolgedessen wird Česká spořitelna Partei der übertragenen Kundenverträge und damit zum Gläubiger von Forderungen gegenüber den Kunden (z. B. Darlehen, Zinsen, Gebühren, Verzugszinsen oder Vertragsstrafen) und Schuldner von Schulden gegenüber den Kunden (z. B. Rückgabe der Einlagen und Zahlung der damit verbundenen Zinsen).

Die Übertragung des Zielunternehmens an Česká spořitelna hat in keiner Weise Auswirkungen auf die Einbringlichkeit der Forderungen der Kunden (einschließlich der Rückgabe der Einlagen), die sich aus den mit WSPK abgeschlossenen Kundenverträgen ergeben.

Sollten weitere Änderungen eintreten, wird Česká spořitelna die Kunden rechtzeitig im Voraus benachrichtigen und diese Änderungen in Übereinstimmung mit den Kundenverträgen und anwendbaren Gesetzen umsetzen.

V. Informationen über das Einlagensicherungssystem nach der Wirksamkeit der Übertragung des Zielunternehmens an Česká spořitelna

Bis zum Wirksamwerden der Übertragung des Zielunternehmens an Česká spořitelna sind die Einlagen der Kunden, die sich auf das Zielunternehmen beziehen, Gegenstand des institutionellen Systems der Pflichtversicherung in der Republik Österreich, das von der FMA und der Österreichischen Nationalbank beaufsichtigt wird (*Österreichische Nationalbank*).

Česká spořitelna, als in der Tschechischen Republik tätige Bank, nimmt an dem Einlagensicherungssystem teil, das vom (tschechischen) Finanzmarkt-Garantiesystem verwaltet wird, und trägt zum (tschechischen) Einlagensicherungsfonds bei.

Ab dem Zeitpunkt der Wirksamkeit der Übertragung des Zielunternehmens werden die ursprünglich bei WSPK getätigten Einlagen zu Einlagen bei Česká spořitelna und die Schulden der WSPK, die der Verpflichtung zur Rückgabe dieser Einlagen entsprechen, zu Schulden der Česká spořitelna. Folglich unterliegen die Einlagen der Kunden dem tschechischen Einlagensicherungssystem, das durch das Finanzmarkt-Garantiesystem verwaltet wird und auf dessen Grundlage die Forderungen der Kunden bis zu einem Betrag von 100.000 Euro pro Kunde aus dem Einlagensicherungsfonds im Einklang mit dem Bankengesetz ausgeglichen werden.

Weitere Informationen über das vom Finanzmarkt-Garantiesystem verwaltete Einlagensicherungssystem finden Sie unter: www.garancnisystem.cz und www.csas.cz/static_internet/cs/Obchodni_informace-Produkty/Pojisteni/Soukroma_klientela/Prilohy/cs3_8965_07_signed.pdf.

VI. Benachrichtigung über das Recht der Einleger der WSPK, ihre Einlagen abzuheben oder zu übertragen

Einleger der WSPK, deren Einlagen an Česká spořitelna übertragen wurden und deren Einlagen dem vom Finanzmarkt-Garantiesystem verwalteten Einlagensicherungssystem unterliegen, können ihre Einlagen einschließlich der aufgelaufenen Zinsen, in der Höhe, in der ihre Einlagen den in § 41e Abs. 2 des Bankengesetzes festgelegten Entschädigungsbetrag übersteigen, ohne jegliche Sanktion abheben oder übertragen.

Von diesem Recht können die jeweiligen Einleger in der Frist von 3 Monaten ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung auf der Website der WSPK und insbesondere auf der Website der Česká spořitelna Gebrauch machen:

(a) in der Zeit vom 30. November 2020 bis zum 31. Dezember 2020 bei WSPK und

(b) in der Zeit vom 1. Jänner 2021 bis 28. Februar 2021 unter Česká spořitelna.

VII. Kontaktdaten von WSPK und von Česká spořitelna für Kundenanfragen bezüglich der Übertragung des Zielunternehmens

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

(i) WSPK bis 31. Dezember 2020:

- Adresse: Waldviertler Sparkasse Bank AG, Klášterská 126/II, 377 01 Jindřichův Hradec
- Infoline von WSPK: +420 384 344 110
- E-Mail: info@wspk.cz
- Website: www.wspk.cz
- Ombudsstelle der WSPK: Waldviertler Sparkasse Bank AG, Klášterská 126/II, 377 01 Jindřichův Hradec, E-mail: ombudsman@wspk.cz

(ii) ab 1. Jänner 2021:

- Infoline von Česká spořitelna: 800 207 207, für internationale Anrufe +420 956 777 901
- E-Mail: csas@csas.cz
- Website: www.csas.cz, www.ersteprivatebanking.cz, www.erstepremier.cz
- Ombudsstelle der Finanzgruppe der Česká spořitelna: Olbrachtova 1929/62, 140 00 Prague 4, ombudsman@csas.cz, Telefon: 956 717 718
- Česká spořitelna wird zum Data Controller Ihrer personenbezogenen Daten; weitere Einzelheiten finden Sie unter <http://www.csas.cz/> Schutz personenbezogener Daten / Grundsätze des Schutzes personenbezogener Daten bei Česká spořitelna, a.s. Datenschutzbeauftragter: Jiří Januška, e-mail: poverenec@csas.cz

Diese Mitteilung erfolgt gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Bankengesetzes.